

MEDIENINFORMATION

Greifswald, 20. Oktober 2016

Stau im Körper - was tun bei einem Lymphödem? Vortrag des Patienteninformationszentrums am 8. November

Am Dienstag, dem 8. November 2016, findet um 16.00 Uhr im Hörsaal Nord (Klinikneubau Sauerbruchstraße) die letzte öffentliche Veranstaltung des Patienteninformationszentrums (PIZ) in diesem Jahr an der Universitätsmedizin Greifswald statt.

Der Direktor der Universitätshautklinik an der Universitätsmedizin Greifswald, Prof. Michael Jünger (Foto), wird über Lip- und Lymphödeme berichten und wie diese gesundheitlichen Einschränkungen am besten behandelt werden können. Dazu sind alle Interessenten recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Von der krankhaft vermehrten Fettgewebseinlagerung an Beinen, Gesäß, gelegentlich auch an Armen und Körperstamm sind bis zu zehn Prozent der erwachsenen Frauen betroffen. Sie leiden unter geschwollenen oder schmerzenden Beinen, die auf ein Lymphödem oder etwas seltener auf ein Lipödem zurückzuführen sind. Weitere Symptome sind die Berührungsschmerzhaftigkeit und die Neigung zu Blutergüssen. Bei einem Lymphödem tritt eiweißreiche Flüssigkeit aus den Lymphgefäßen ins Bindegewebe über und führt dort zu Schwellungen, während es bei einem Lipödem zu einer Fettvermehrung insbesondere an Ober- und Unterschenkeln kommt. Der erfahrene Hautarzt wird in seinem Vortrag über den Aufbau, Funktion und Erkrankungen des Lymphgefäßsystems berichten und schonende Behandlungsmöglichkeiten vorstellen. Das umfasst beispielsweise die Komplexe Physikalische Entstauungstherapie und die Kompressionsbandagierung sowie die eigene sportliche Betätigung. Die Gäste können auch Fragen an den Referenten richten.

Einladung zum Vortrag im Rahmen der PIZ-Reihe „Hilfe zur Selbsthilfe“

Dienstag, 8. November 2016, um 16.00 Uhr

„Adipositas - Lipödem - Lymphödem: Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Linderung“

Prof. Michael Jünger, Direktor der Universitätshautklinik, Universitätsmedizin Greifswald

Hörsaal Nord/Klinikneubau, Ferdinand-Sauerbruch-Straße

**Ansprechpartner Universitätsmedizin Greifswald
Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten/Hauttumorzentrum**

Direktor: Prof. Dr. Michael Jünger

Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald

T +49 3834 86-67 70

E dermatologie@uni-greifswald.de

Patienteninformationszentrum (PIZ)

Kontakt: Ute Stutz und Heike Hingst

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1, 17475 Greifswald

T +49 3834 86-53 63

E piz@uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de/index.php?id=472

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Twitter @UMGreifswald

